

Damen Bezirksliga

Friedrichshaller SV : TSV von 1899 Erlenbach
Samstag, 13.11.2021, 17:00 Uhr

Friedrichshaller SV und TSV von 1899 Erlenbach schenken sich nichts

Im Spiel der Damen Bezirksliga traf der Friedrichshaller SV am vergangenen Samstag im 5. Saisonspiel auf den TSV von 1899 Erlenbach. Die Gastspielerinnen entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 7:7 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 22:24 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Natalie Körner, die durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Recht kurzen Prozess machten Wasser / Vidaic beim 11:8, 11:7, 11:3 mit Schraag / Schraag. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Korn / Franz wurden Rohatschek / Straub hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den ersten Spielen gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holte dann jedoch Anja Wasser beim 11:3, 11:3, 11:8 gegen Natalie Körner. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Heidi Vidaic beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Melanie Schraag. Auf dem falschen Fuß erwischte Ingrid Rohatschek ihre Gegnerin Nina Franz beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Katharina Schraag war für Silke Straub letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Anja Wasser war im Einzel gegen Melanie Schraag nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. 4:11, 11:9, 11:8, 10:12, 11:8 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Heidi Vidaic und Natalie Körner die Schläger kreuzten. Die siegbringende Taktik fehlte jedoch im Anschluss Ingrid Rohatschek bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Katharina Schraag ab dem Start. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Silke Straub ihrer Gegnerin Nina Franz letztlich beim 4:11, 6:11, 11:8, 6:11 nicht gefährlich sein. Kaum Chancen hatte Ingrid Rohatschek bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihre Kontrahentin Melanie Schraag. Recht kurzen Prozess machte derweil dagegen Anja Wasser beim 11:3, 11:4, 11:5 mit Katharina Schraag. Mit nur einem Satzverlust ging Heidi Vidaic gegen Nina Franz durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Silke Straub verlor ihr Match gegen Natalie Körner unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Das musste man neidlos anerkennen. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des Friedrichshaller SV tritt dabei gegen den SV Heilbronn am Leinbach an, während es der TSV von 1899 Erlenbach mit dem TGV Eintracht Beilstein zu tun bekommt.

Statistik:

Friedrichshaller SV

Doppel: Wasser / Vidaic 1:0, Rohatschek / Straub 0:1

Einzel: A. Wasser 3:0, H. Vidaic 2:1, I. Rohatschek 1:2, S. Straub 0:3

TSV von 1899 Erlenbach

Doppel: Schraag / Schraag 0:1, Körner / Franz 1:0
Einzel: M. Schraag 2:1, N. Körner 1:2, K. Schraag 2:1, N. Franz 1:2